

FT Groß Midlum gewinnt LSB-Vereinswettbewerb

AUSZEICHNUNG Engagementfreundlichster Sportverein des Jahres 2017 in Niedersachsen kommt aus der Gemeinde Hinte

Das Erfolgsmodell der FT kam ausgezeichnet an. Nach einem Casting setzten sich die Groß Midlumer durch.

HANNOVER - 25 Sportvereine haben sich am Vereinswettbewerb 2017 des Landessportbundes Niedersachsen (LSB) beteiligt und sich einer Zertifizierung „Engagementfreundlicher Sportverein“ unterzogen. Der LSB hatte Vereine gesucht, die besonders gute Rahmenbedingungen für ehrenamtlich und freiwillig Engagierte bieten und sich diese Qualität mit einem Zertifikat bescheinigen lassen möchten. Der Wettbewerb fand für vier Gruppen statt – je nach Vereinsgröße. Zum Casting hatte der LSB die drei zertifizierten Vereine mit der höchsten Bewertung jeder Gruppe eingeladen. Einer der Vereine war die FT Groß Midlum aus Ostfriesland. Die Hinteraner schnitten hervorragend ab: Am Ende durfte sich die FT Groß Midlum als Sieger des LSB-Vereinswettbewerbs 2017 über die Auszeichnung „Engagementfreundlichster Sportverein in Niedersachsen“



Glückliche Vereinsvertreter der FT Groß Midlum. Das Foto zeigt die Preisverleihung mit (v. l.) LSB-Vizepräsident Thorsten Schulte, Hinrich Bruns, Elke Adelmund, Hans-Gerd Ukena, Arnd Stille, LSB-Abteilung Organisationsentwicklung, und Karl Köster.

freuen. Nach einem Casting, an dem zehn Vereine teilgenommen hatten, setzte sich die FT Groß Midlum als Gewinner durch. Für die FT Groß Midlum nahmen am Casting Elke Adel-

mund (Arbeitskreis FT Zukunft 2020, Deko-Team), Hinrich Bruns (Vereinsvorsitzender), Karl Köster (Fußballobmann) und Hans-Gerd Ukena (Ehrentvorsitzender) teil. Die Freie

Turnerschaft erreichte mit ihrem Erfolgsmodell den ersten Platz für „Vorbildliche Rahmenbedingungen für dein Engagement“. Für den Sieg im Casting erhielt der Verein zusätzlich

als Sonderpreis zehn Karten für den Ball des Sports 2019. Zum Casting hatte der LSB die Vereine FT Groß Midlum, TV Hude, DLRG-Ortsgruppe Osterholz-Scharmbeck, I. Bromer

Gesundheitssportverein, TuS Bothfeld, Handicap Kickers Hannover, SSV Hagen, Linden Dudes, VfL Bad Nenndorf und Oberkirchen Raptors eingeladen. Die Sportvereine hatten die Möglichkeit, ihr spezielles Erfolgsmodell der Jury vorzustellen. Die Mischung aus Präsentation, Moderation, Würdigung und kollegialem Austausch verlieh der Veranstaltung einen tollen Rahmen. Die zentrale Zukunftsaufgabe der Führungs- und Leitungskräfte in niedersächsischen Sportvereinen wird das Finden, Gewinnen und Binden von freiwillig und ehrenamtlich Engagierten sein. Viele Vereine haben sich bereits auf den Weg gemacht, „Engagement“ neu zu denken, eine engagementfreundliche Kultur zu entwickeln und entsprechend ihre Engagement-Strategie sowie Strukturen anzupassen.

Mit der Zertifizierung „Engagementfreundlicher Sportverein“ möchte der LSB Vereine dazu ermutigen, sich auf den Weg zu machen, besonders gute Rahmenbedingungen für ehrenamtlich und freiwillig Engagierte zu entwickeln und sich diese Qualität mit einem Zertifikat bescheinigen zu lassen.